Zwei Suizide in Freiburger Gefängnis

(sda) · Zwei Häftlinge haben sich im Zentralgefängnis von Freiburg am Freitag das Leben genommen. Am Morgen wurde zunächst ein 30-jähriger Chilene erhängt in seiner Zelle aufgefunden. Am späten Nachmittag nahm sich ein 35-jähriger Brasilianer auf der Krankenstation das Leben. Obwohl es sich in beiden Fällen um Südamerikaner handle, bestehe kein Zusammenhang, heisst es in einer Polizeimitteilung. Die beiden Todesfälle werden untersucht. Der Chilene war seit Anfang Jahr wegen bandenmässigen Diebstahls inhaftiert. Der Mann hat sich mithilfe von Schnürsenkeln erhängt. Der Brasilianer setzte seinem Leben ein Ende, indem er sich mit einer Schere tödliche Wunden zufügte. Er starb kurz nach der Einlieferung ins Spital.